

E S E

Ethnologie in Schule und Erwachsenenbildung e.V.
Interkulturelle Kompetenz – Vielfalt gestalten



**Zukunft. Global. Denken.
SDGs *fair*binden!**

13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ



Ökologische Belastungsgrenzen

nach Johan Rockström, Stockholm Resilience Centre et al. 2009



Abbildung: Felix Müller (https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Oekologische_Belastungsgrenzen_planetary_boundaries.png), „Oekologische Belastungsgrenzen planetary boundaries“, <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode>

Ökologische Belastungsgrenze – Soziale Standards

- Was fällt euch auf, wenn ihr euch die Grafiken anseht?
- Welche planetaren Grenzen sind schon überschritten?
- Fällt euch ein Beispiel ein, wo das Überschreiten einer planetaren Grenze einen sozialen Standard bedroht?
- Fällt euch ein Beispiel ein, wo der Schutz einer planetaren Grenze einen sozialen Standard gefährdet?
- Wie können wir die beiden Modelle mit den SDGs in Verbindung bringen?

Sawadogos Leidenschaft für Bäume

- Welche Anbaumethode hat Sawadogo weiterentwickelt?
- Welche Auswirkungen hat diese Methode auf die lokale Landwirtschaft?
- Welche Probleme entstanden durch Gesetze aus der Kolonialzeit?
- Was findet ihr besonders interessant/ spannend/ neu an diesem Artikel?
- Was hat euch überrascht?

Indigene Gesellschaften

- „Historische Kontinuität: Indigene Gruppen behaupten eine historische Kontinuität mit den Ureinwohnern eines bestimmten Gebietes vor dessen Eroberung oder Besiedlung von aussen [sic]. Daraus erklären sie sich ihre enge Bindung zum Territorium, in welchem sie leben.
- Marginalität: Aufgrund einer Geschichte von Besiedlung und Eroberung von aussen [sic] nehmen indigene Gruppen heute eine gesellschaftliche Randstellung innerhalb des Staates ein, in welchem sie leben.“

(humanrights.ch (2016): <https://www.humanrights.ch/de/menschenrechte-themen/minderheitenrechte/begriffe/definition-indigene-gruppen>)

Indigene Gesellschaften

- „Kulturelle Distanzierung: Indigene Gruppen markieren eine starke Distanz zur Kultur der dominanten Gesellschaft des Staates, in dem sie leben. [...]
- Selbstidentifikation als Volk: Das Bewusstsein, Teil einer abgeschlossenen eigenständigen Gemeinschaft zu sein, ist bei den Mitgliedern indigener Gruppen verbreitet und prägend.“

(humanrights.ch (2016): <https://www.humanrights.ch/de/menschenrechte-themen/minderheitenrechte/begriffe/definition-indigene-gruppen>)



DANKE!

Ethnologie in Schule und Erwachsenenbildung (ESE) e.V.

Stuttstr. 21
D-48149 Münster
Tel: 0251-83-27318

Fax: 0251-83-27313
E-Mail: info@ese-web.de
<http://www.ese-web.de>